



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Der Bürgermeister

Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 17.08.2009

2009/182
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	08.09.2009	

Betreff

Grundwasserreinigung LEG-LUCARA

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Dobrindt

Werner

Sachverhalt

Die LEG Stadtentwicklung GmbH & Co. KG betreibt auf dem Grundstück Gemarkung Ickern, Flur 5, Flurstück 232 seit Februar 2007 eine Grundwasserreinigungsanlage. Das geförderte Grundwasser, welches mit polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAKs) und aromatischen Kohlenwasserstoffen (BTEX) belastet ist, wird derzeit mikrobiologisch abgereinigt und anschließend dem Vorfluter Deininghauser Bach zugeführt.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahme der LUCARA Immobilienverwaltungsgesellschaft mbH wurde geprüft, ob eine Abreinigung des quecksilberhaltigen Grundwassers über die bestehende Grundwasserreinigungsanlage der LEG erfolgen kann. Labortechnische Voruntersuchungen ergaben, dass eine Abreinigung des schwermetallhaltigen Grundwasser in der Grundwasserreinigungsanlage der LEG möglich ist, wenn eine Enteisungsanlage vorgeschaltet wird. Da in der Grundkonzeption der Anlage bereits eine Enteisung vorgesehen war, wird nun ein Versuchsbetrieb von zunächst einem halben Jahr gestartet.

Nach Ablauf des Versuchsbetriebes ist es geplant, die Abreinigung des quecksilberhaltigen Grundwassers der LUCARA und des PAK- und BTEX-haltigen Grundwassers der LEG weiterhin gemeinsam fortzusetzen, um dauerhaft Ressourcen zu schonen und Kosten zu minimieren.

Weiterer Bericht in der Sitzung.

Anlage

Verfahrensskizze Grundwasserreinigungsanlage Castrop-Rauxel